



SPD-Jahreshauptversammlung im Zeichen der Bundestags- und Landtagswahl

ROTTWEIL - Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Rottweil stand im Zeichen der Bundestags- und Landtagswahl. Mirko Witkowski, SPD - Kreisvorsitzender und Bundestagskandidat war anwesend. Ebenso Torsten Stumpf aus Deisslingen, Kandidat für den Landtag.

Beide mussten sich den anwesenden Rottweiler Mitgliedern nicht eigentlich vorstellen, denn bekannt waren sie ja. Aber beide Kandidaten wollten mit einem Grußwort auf die Wahlen im nächsten Jahr einstimmen. Winfried Hecht leitete ruhig und souverän die Versammlung, die von Sebastian Holzhauer, stellvertretender Ortsvereinsvorsitzender begrüßt wurde. Zunächst gab es die Berichte von Gisela Burger, Ortsvereinsvorsitzender, dann des Schriftführers Heinz Plempe, des

SPD-Jahreshauptversammlung im Zeichen der Bundestags- und Landtagswahl

Kassiers Josef Gudelius sowie einen Bericht aus dem Gemeinderat von Arved Sassnick.

Nachdem die Revisoren die ordnungsgemäße Führung der Kasse bescheinigt hatten, stand einer Entlastung des Vorstands nichts mehr im Wege. Der zweite Teil der Hauptversammlung umfasste Wahlen. Mit Deniz Nadi und Anton Graf wurden zwei Beisitzer des Ortsvereins nachgewählt. Als Delegierte zu Kreiskonferenzen wurden gewählt: Sebastian Holzhauer, Gisela Burger, Arved Sassnick, Deniz Nadi, Anton Graf und Josef Gudelius als Ersatz.

Für die Kreisvertreterversammlung zur Wahl der Delegierten zum Listenparteitag wurden gewählt: Sebastian Holzhauer, Gisela Burger, Isabella Cramer, Anton Graf, Josef Gudelius und Rainer Roth als Ersatz. Schließlich wurden noch folgende sieben Delegierte für die Nominierung des Bundestagskandidaten gewählt: Heinz Plempe, Winfried Hecht, Sebastian Holzhauer, Arved Sassnick, Anton Graf, Ernst Schamburek und Rainer Roth als Ersatz. Den amüsanten Abschluss und Ausklang bildete eine Lesung aus den Werken von Thomas C. Breuer, dieser selbst höchst vergnüglich vortrug.